

## MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

D. 2004 — 1825

[C — 2004/33010]

## 1. DEZEMBER 2003 — Dekret zur Festlegung des Haushaltsplans der Einnahmen der Deutschsprachigen Gemeinschaft für das Haushaltsjahr 2004 (1)

Der Rat der Deutschsprachigen Gemeinschaft hat das Folgende angenommen und wir, Regierung, sanktionieren es:

**Artikel 1.** Für das Haushaltsjahr 2004 werden die laufenden Einnahmen der Deutschsprachigen Gemeinschaft folgendermaßen geschätzt:

	(in Euro x 1 000)
— allgemeine Einnahmen	137 792
— zweckbestimmte Einnahmen	4 944
<b>Total</b>	<b>142 736</b>

**Art. 2** - In Anwendung von Artikel 3 des Dekretes vom 14. Dezember 1992 zur Einrichtung eines Entschuldungsfonds in der Deutschsprachigen Gemeinschaft werden dem Entschuldungsfonds der Deutschsprachigen Gemeinschaft 22 000 Euro der Dotation als zweckbestimmte Einnahmen zur Verfügung gestellt.

In Anwendung von Artikel 3 des Dekretes vom 21. Dezember 1995 zur Einrichtung des Amortisierungsfonds der Deutschsprachigen Gemeinschaft werden diesem Fonds 4 293 000 Euro der Dotation als zweckbestimmte Einnahmen zur Verfügung gestellt.

**Art. 3** - Die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft ist befugt, im Namen der Deutschsprachigen Gemeinschaft bei DEXIA oder anderen von der Deutschsprachigen Gemeinschaft anerkannten Finanzeinrichtungen in Euro Anleihen aufzunehmen, die höchstens 2 300 000 Euro erreichen dürfen.

**Art. 4** - Die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft ist befugt, Immobilien, die sich im Besitz der Deutschsprachigen Gemeinschaft befinden, zu veräußern.

**Art. 5** - Der Minister, zuständig für den Haushalt, wird ermächtigt,

1. die im allgemeinen Interesse der Führung des Schatzamtes der Deutschsprachigen Gemeinschaft erforderlichen Finanzgeschäfte abzuschließen, einschließlich der Aufnahme von kurzfristigen Anleihen (straight-loans), deren Laufzeit geringer als 1 Jahr sein muss;

2. die Bedingungen der Rückzahlung der durch die Deutschsprachige Gemeinschaft in Belgien oder im Ausland getätigten Anleihen im Einvernehmen mit dem Geldgeber anzupassen oder Verwaltungsverträge in diesem Bereich abzuschließen;

3. die Reserven der Deutschsprachigen Gemeinschaft sowie die etwaigen, die Ausgaben übersteigenden Tageseinnahmen des Schatzamtes und die Erträge der Anleihen unter Ausnutzung der auf dem Kapitalmarkt angebotenen Möglichkeiten zur Kapitalanlage im Interesse des Schatzamtes zu verwalten.

**Art. 6** - Dieses Dekret tritt am 1. Januar 2004 in Kraft.

## Einnahmenhaushalt 2004

Artikel		Bezeichnung	allgemeine Einnahmen	zweckbest. Einnahmen
EWK	FUNK			
		EURO x 1 000		
06.01	13.90	Verschiedenes	324	
08.10	13.90	Mittel aus der Auflösung von Haushaltsfonds	0	
11.11	04.00	Rückzahlung von Gehältern, Entschädigungen	323	
12.30	13.90	nicht gebrauchte Geldvorschüsse	124	
16.12	04.00	Einschreibengebühren und Schülerbeförderung	174	
26.10	14.40	Erträge aus der Verwaltung des Schatzamtes	259	
28.20	11.60	Dividenden aus der Beteiligung der Deutschsprachigen Gemeinschaft an der Aktiengesellschaft Eisenbahnbetriebsatisfizierungs-AGA (kurz EBBS)	0	
39.10	13.90	EU-Subventionen Interreg	429	
39.11	13.90	EU-Subventionen ESF 1994-1999	0	
39.12	13.90	EU-Subventionen ESF 2000-2006	1 791	
39.13	11.60	EU-Subventionen für landwirtschaftliche Aus- und Weiterbildung (EAFGL)	2	
39.14	13.90	EU-Subventionen (Programm LIFE)	0	

Artikel		Bezeichnung	allgemeine Einnahmen	zweckbest. Einnahmen	
EWK	FUNK		EURO x 1 000		
39.20	04.00	Beitrag des Großherzogtums Luxemburg an den Kosten der Sonderschulen	1 100		
39.21	04.00	Beitrag der Stadt Monschau an den Kosten des offiziellen subventionierten Unterrichtswesens	27		
46.40	04.50	Rückzahlungen aus dem Rücklagenfonds des IAWM	50		
47.50	06.32	Einnahmen von Kinderzulagen im Bereich Jugendhilfe	65		
48.12	05.10	Mittel der Provinz Lüttich im Rahmen der Gesundheitsfürsorge	22		
49.30	13.30	Rückzahlungen von Vorschüssen im Rahmen arbeitsbeschaffender Maßnahmen	0		
49.31	13.30	Zusätzliche Mittel aus der Wallonischen Region	1 488		
49.32	13.30	Übertragung aus der Wallonischen Region des Teils des Sonderfonds für Sozialhilfe	780		
49.33	13.30	Überweisung der Mittel für die Ausübung der Befugnis des Landschafts- und Denkmalschutzes und der Ausgrabungen von der Wallonischen Region	1 656		
49.34	13.30	Mittel der Wallonischen Region im Rahmen der Schülerbeförderung und der Telekommunikation	149		
49.35	12.30	Überweisung der Mittel für die Ausübung der Befugnis Beschäftigung von der Wallonischen Region (Artikel 4 und 5 des Dekretes vom 10. Mai 1999)	10 421		
49.36	13.90	Erstattung der Kosten zur Eintreibung der Radio- und Fernsehgebühren durch die Wallonische Region	185		
49.41	13.30	Globalbetrag Dotation laut Artikel 58septies des Gesetzes vom 31.12.1983, eingefügt durch das Gesetz vom 22. Dezember 2000 und abgeändert durch das Gesetz vom 7. Januar 2002	105 297	4 315 109 612	pm pm
49.42	13.30	Zusatzdotation als Ausgleich für die Radio- und Fernsehgebühren	5 033		
49.43	13.30	Ergänzende Überweisung der Mittel für die Ausübung der Befugnis Beschäftigung von der Wallonischen Region bzw. vom Föderalstaat (Artikel 4 und 5 des Dekretes vom 10. Mai 1999)	2 884		
49.44	13.30	Rückzahlung des Innenministeriums für Ausgaben in Bezug auf die Wahlen	0		
49.45	13.30	Subventionen im Rahmen von nationalen Begleitplänen	1 198		
49.46	13.30	Überweisung von Mitteln durch die Nationallotterie	487		
49.47	11.60	Beteiligung der CICF (Commission intergouvernementale des Chemins de Fer) an den Kosten der Vennbahnstrecke			
76.32	01.25	Erlös aus dem Verkauf von Immobilien	1 147		
87.20	11.60	Rückzahlung von Hotelprämien	77		
16.12	01.30	Einnahmen des Fonds für Dienstleistungen der Deutschsprachigen Gemeinschaft		592	(1)
16.12	06.43	Einnahmen des Fonds zur Beteiligung der Deutschsprachigen Gemeinschaft an der Ostbelgieninvest		0	(2)

Artikel		Bezeichnung	allgemeine Einnahmen	zweckbest. Einnahmen	
EWK	FUNK		EURO x 1 000		
16.12	08.20	Einnahmen des Fonds zur Förderung der Schaffung von audiovisuellen Werken, Klangwerken und Multimediaprodukten		0	(3)
49.41	06.36	Einnahmen des Fonds zum Schutz des ungeborenen Lebens		22	(4)
49.41	06.20	Einnahmen des Entschuldungsfonds der Deutschsprachigen Gemeinschaft		37	(5)
16.12	07.10	Einnahmen des Fonds zur Beteiligung der Deutschsprachigen Gemeinschaft am sozialen Wohnungsbau		0	(6)
49.41	13.10	Einnahmen des Amortisierungsfonds der Deutschsprachigen Gemeinschaft		4 293	(7)
			135 492	4 944	
96.11	14.10	Anleihen der Deutschsprachigen Gemeinschaft	2 300		
		Total	137 792	4 944	

durch die Dotation gespeiste zweckbestimmte Einnahmen

22,00	50.15	(5)
4 293,00	60.11	(7)

4 315,00

EWK Europäische Wirtschaftsklassierung  
FUNK Europäische funktionale Klassierung

Wir fertigen das vorliegende Dekret aus und ordnen an, dass es durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.  
Eupen, den 1. Dezember 2003

K.-H. LAMBERTZ

Ministerpräsident der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,  
Minister für Beschäftigung, Behindertenpolitik, Medien und Sport

B. GENTGES

Minister für Unterricht und Ausbildung, Kultur und Tourismus

H. NIESEN

Minister für Jugend und Familie, Denkmalschutz, Gesundheit und Soziales

—  
Fußnoten

(1) *Sitzungsperiode 2003-2004*

Dokumente des Rates: 4-041 (2002-2003) Nr. 1 Dekretentwurf

4-041 (2003-2004) Nr. 1 Allgemeine Darstellung/Rechtfertigungserklärung

4-041 (2003-2004) Nr. 2 Abänderungsvorschläge

4-041 (2003-2004) Nr. 2 Allgemeine Darstellung/Rechtfertigungserklärung

4-041 (2003-2004) Nr. 3 Bericht

Ausführlicher Bericht: Diskussion und Abstimmung - Sitzung vom 1. Dezember 2003

## TRADUCTION

## MINISTERE DE LA COMMUNAUTE GERMANOPHONE

F. 2004 — 1825

[C — 2004/33010]

**1<sup>er</sup> DECEMBRE 2003. — Décret contenant le budget des recettes de la Communauté germanophone pour l'année budgétaire 2004 (1)**

Le Conseil de la Communauté germanophone a adopté et Nous, Gouvernement, sanctionnons ce qui suit :

**Article 1<sup>er</sup>.** Pour l'année budgétaire 2004, les recettes courantes de la Communauté germanophone sont évaluées comme suit :

	(en milliers d'€)
— recettes générales	137 792
— recettes affectées	4 944
<b>Total</b>	<b>142 736</b>

**Art. 2.** En application de l'article 3 du décret du 14 décembre 1992 portant création d'un Fonds pour l'apurement de dettes en Communauté germanophone, 22.000 € de la dotation sont mis à la disposition de ce Fonds sous forme de recettes affectées.

En application de l'article 3 du décret du 21 décembre 1995 portant création d'un Fonds d'amortissement de la Communauté germanophone, 4.293.000 € de la dotation sont mis à la disposition de ce Fonds sous forme de recettes affectées.

**Art. 3.** Le Gouvernement de la Communauté germanophone est habilité, au nom de la Communauté germanophone, à contracter des emprunts, en euros, auprès de DEXIA ou de tout autre organisme financier agréé par la Communauté germanophone, pour un montant ne pouvant dépasser 2.300.000 €.

**Art. 4.** Le Gouvernement de la Communauté germanophone est habilité à céder des biens immeubles dont la Communauté germanophone est propriétaire.

**Art. 5.** Le Ministre compétent en matière de Budget est habilité

1° à conclure les opérations financières nécessaires dans l'intérêt général de la gestion de la Trésorerie de la Communauté germanophone, en ce compris les emprunts à court terme (straight loans) dont la durée doit être inférieure à un an;

2° à adapter, en accord avec le bailleur de fonds, les conditions de remboursement des emprunts contractés en Belgique ou à l'étranger par la Communauté germanophone ou à conclure des contrats de gestion en la matière;

3° à gérer dans l'intérêt de la Trésorerie, en épuisant les possibilités de placement de capitaux offertes sur le marché des capitaux, les réserves de la Communauté germanophone, les éventuelles recettes journalières de trésorerie dépassant les dépenses, ainsi que les produits des emprunts.

**Art. 6.** Ce décret entre en vigueur le 1<sup>er</sup> janvier 2004.

Article		Intitulé	Recettes générales	Recettes affectées
CEE	CFE			
		milliers €		
06.01	13.90	Divers	324	
08.10	13.90	Crédits provenant de la dissolution de fonds budgétaires	0	
11.11	04.00	Remboursement de traitements indemnités	323	
12.30	13.90	Avances pécuniaires non utilisées	124	
16.12	04.00	Droits d'inscription et transport scolaire	174	
26.10	14.40	Produits de l'Administration de la Trésorerie	259	
28.20	11.60	Dividendes provenant de la participation de la Communauté germanophone à la soité par actions "Eisenbahnbetriebssatisfizierungs-AG (EBBS)" (S.A. de satisfaction du fonctionnement ferroviaire)	0	
39.10	13.90	Subventions UE, Interreg	429	
39.11	13.90	Subventions UE (FSE) 1994-1999	0	
39.12	13.90	Subventions (FSE) 2000-2006	1 791	
39.13	11.60	Subventions UE pour la formation et la formation continue dans l'agriculture (FEOGA)	2	
39.14	13.90	Subventions UE (Programm LIFE)	0	

Article		Intitulé	Recettes générales	Recettes affectées	
CEE	CFE		milliers €		
39.20	04.00	Contribution du grand-duché de Luxembourg aux frais de l'enseignement spécial	1 100		
39.21	04.00	Contribution de la Ville de Monjoie au coût de l'enseignement officiel subventionné	27		
46.40	04.50	Remboursement du Fonds de réserve de l'Institut pour la formation et la formation continue dans les Classes moyennes et les P.M.E.	50		
47.50	06.32	Recettes d'allocations familiales secteur Aide à la jeunesse	65		
48.12	05.10	Moyens de la Province de Liège dans le cadre des mesures préventives de santé publique	22		
49.30	13.30	Remboursement d'avances dans le cadre de mesures favorisant l'emploi	0		
49.31	13.30	Moyens supplémentaires de la Région wallonne	1 488		
49.32	13.30	Transfert Région wallonne - Part du Fonds spécial de l'aide sociale	780		
49.33	13.30	Virement des crédits pour l'exercice de la compétence en matière de protection des monuments et sites et de fouilles par la Région wallonne	1 656		
49.34	13.30	Moyens de la Région wallonne dans le cadre du transport scolaire et destélécommunications	149		
49.35	12.30	Virement des crédits pour l'exercice de la compétence en matière d'emploi par la Région wallonne (art. 4 et 5 du décret du 10 mai 1999)	10 421		
49.36	13.90	Remboursement par la Région wallonne des frais encourus pour le recouvrement des redevances radio et télévision	185		
49.41	13.30	Montant global de la dotation selon art. 58 <sup>septies</sup> de la loi du 31.12.1983 insérée par la loi du 22 décembre 2000 et modifiée par la loi du 7 janvier 2002	105 297	4 315 109 612	pm pm
49.42	13.30	Dotation complémentaire en compensation des redevances radio et télévision	5 033		
49.43	13.30	Virement complémentaire de crédits pour l'exercice de la compétence en matière d'emploi par la Région wallonne ou l'Etat fédéral (art. 4 et 5 du décret du 10 mai 1999)	2 884		
49.44	13.30	Remboursement par le Ministère de l'Intérieur des dépenses encourues en matière d'élections	0		
49.45	13.30	Subventions dans le cadre de plans nationaux d'accompagnement	1 198		
49.46	13.30	Virement de crédits par la Loterie nationale	487		
49.47	11.60	Participation de la CICF (Commission intergouvernementale des Chemins de Fer) au coût du tracé de la Vennbahn			
76.32	01.25	Produit de la vente de biens immeubles	1 147		
87.20	11.60	Remboursement de primes accordées aux établissements hôteliers	77		
16.12	01.30	Recettes du Fonds pour prestations de la Communauté germanophone		592	(1)
16.12	06.43	Recettes du Fonds de participation de la Communauté germanophone à "Ostbelgieninvest"		0	(2)

Article		Intitulé	Recettes générales	Recettes affectées	
CEE	CFE		milliers €		
16.12	08.20	Recettes du Fonds pour la promotion de la création d'œuvres audiovisuelles, sonores et multimédias		0	(3)
49.41	06.36	Recettes du Fonds pour la protection de la vie encore à naître		22	(4)
49.41	06.20	Recettes du Fonds de la Communauté germanophone pour l'apurement de dettes		37	(5)
16.12	07.10	Recettes du Fonds de participation de la Communauté germanophone à la construction d'habitations sociales		0	(6)
49.41	13.10	Recettes du Fonds d'amortissement de la Communauté germanophone		4 293	(7)
			135 492	4 944	
96.11	14.10	Emprunts de la Communauté germanophone	2 300		
		Total	137 792	4 944	

durch die Dotation gespeiste zweckbestimmte Einnahmen

22,00	50.15	(5)
4 293,00	60.11	(7)

4 315,00

EWK Europäische Wirtschaftsklassierung

FUNK Europäische funktionale Klassierung

Promulguons le présent décret et ordonnons qu'il soit publié au *Moniteur belge*.  
Eupen, le 1<sup>er</sup> décembre 2003.

K.-H. LAMBERTZ,

Ministre-Président du Gouvernement de la Communauté germanophone,  
Ministre de l'Emploi, de la Politique des Handicapés, des Médias et des Sports

B. GENTGES,

Ministre de l'Enseignement et de la Formation, de la Culture et du Tourisme

H. NIESSEN,

Ministre de la Jeunesse et de la Famille,  
de la Protection des Monuments, de la Santé et des Affaires sociales

Notes

(1) .....

VERTALING

MINISTERIE VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

N. 2004 — 1825

[C - 2004/33010]

**1 DECEMBER 2003. — Decreet houdende de begroting van de ontvangsten van de Duitstalige Gemeenschap voor het begrotingsjaar 2004 (1)**

De Raad van de Duitstalige Gemeenschap heeft aangenomen en Wij, Regering, bekrachtigen hetgeen volgt :

**Artikel 1.** Voor het begrotingsjaar 2004 worden de lopende ontvangsten van de Duitstalige Gemeenschap als volgt geraamd :

	(in duizenden €)
— algemene ontvangsten	137 792
— toegewezen ontvangsten	4 944
<b>Total</b>	<b>142 736</b>

In toepassing van artikel 3 van het decreet van 14 december 1992 houdende inrichting van een Fonds voor afbetaling van schulden in de Duitstalige Gemeenschap worden € 22.000 van de dotatie als toegewezen ontvangsten ter beschikking gesteld van dit Fonds.

In toepassing van artikel 3 van het decreet van 21 december 1995 houdende oprichting van een afschrijvingsfonds in de Duitstalige Gemeenschap worden € 4.293.000 van de dotatie als toegewezen ontvangsten ter beschikking gesteld van dit Fonds.

**Art. 2.** De Regering van de Duitstalige Gemeenschap is ertoe gemachtigd namens de Duitstalige Gemeenschap, bij DEXIA of bij andere door de Duitstalige Gemeenschap erkende financiële instellingen, in euro=s, leningen aan te gaan die ten hoogste € 2.300.000 mogen bereiken.

**Art. 3.** De Regering van de Duitstalige Gemeenschap is ertoe gemachtigd onroerende goederen af te staan waarvan de Duitstalige Gemeenschap eigenares is.

**Art. 4.** De Minister bevoegd inzake Begroting wordt ertoe gemachtigd om

1° de financiële verrichtingen door te voeren die ten algemene nut van het beheer van de Thesaurie van de Duitstalige Gemeenschap noodzakelijk zijn, met inbegrip van de leningen op korte termijn (straight loans) waarvan de duur minder dan één jaar moet bedragen;

2° de voorwaarden voor de terugbetaling van de door de Duitstalige Gemeenschap in België of in het buitenland aangegane leningen in onderlinge overeenstemming met de geldgever aan te passen of beheersverdragen op dit gebied te sluiten;

3° de reserves van de Duitstalige Gemeenschap, de eventuele dagelijkse ontvangsten van de Thesaurie die de uitgaven overschrijden alsmede de opbrengst van de leningen in het belang van de Thesaurie te beheren door de op de kapitaalmarkt aangeboden mogelijkheden van kapitaalbeleggingen uit te putten.

**Art. 5.** Dit decreet treedt in werking op 1 januari 2004.

Artikel		Opschrift	Algemene ontvangsten	Toegewezen ontvangsten
EWK	FUNK			
		EURO x 1 000		
06.01	13.90	Diverse ontvangsten	324	
08.10	13.90	Middelen voortvloeiend uit de opheffing van begrotingsfondsen	0	
11.11	04.00	Terugbetaling van wedden, vergoedingen	323	
12.30	13.90	Niet gebruikte geldvoorschotten	124	
16.12	04.00	Inschrijvingsgeld en leerlingevervoer	174	
26.10	14.40	Opbrengst van het Bestuur der Thesaurie	259	
28.20	11.60	Dividenden voortvloeiend uit de deelname van de Duitstalige Gemeenschap aan de vennootschap op aandelen "Eisenbahnbetriebssatisfizierungs-AG (EBBS)" (N.V. Tevredenheid inzake werking van de spoorwegen)	0	
39.10	13.90	EU-Toelagen, Interreg	429	
39.11	13.90	EU-toelagen (ESF) 1994-1999	0	
39.12	13.90	EU-toelagen (ESF) 2000-2006	1 791	
39.13	11.60	EU-Toelagen voor de opleiding en de voortgezette opleiding in de landbouw (EOGFL)	2	
39.14	13.90	EU-toelagen (Programma LIFE)	0	
39.20	04.00	Bijdrage van het Groot-Hertogdom Luxemburg tot de kosten van het buitengewoon onderwijs	1 100	
39.21	04.00	Bijdrage van de Stad Monschau tot de kosten van het gesubsidieerd officieel onderwijs	27	
46.40	04.50	Terugbetaling van het reservefonds van het Instituut voor de opleiding en de voortgezette opleiding in de Middenstand en de K.M.O.'s	50	
47.50	06.32	Ontvangsten Kinderbijslag - Sector Jeugdbijstand	65	
48.12	05.10	Middelen van de provincie Luik en het kader van de preventieve gezondheidsmaatregelen	22	
49.30	13.30	Terugbetaling van voorschotten in het kader van tewerkstellingsbevorderende maatregelen	0	
49.31	13.30	Bijkomende middelen van het Waalse Gewest	1 488	
49.32	13.30	Overdracht Waalse Gewest - Aandeel Bijzonder Fonds voor Sociale Hulp	780	
49.33	13.30	Overschrijving door het Waalse Gewest van de middelen voor de uitoefening van de bevoegdheid inzake monumenten- en landschapszorg en opgravingen	1 656	

Artikel		Opschrift	Algemene ontvangsten	Toegewezen ontvangsten	
EWK	FUNK		EURO x 1 000		
49.34	13.30	Middelen van het Waalse Gewest in het kader van het leerlingenvervoer en van de telecommunicatie	149		
49.35	12.30	Overschrijving door het Waalse Gewest van de middelen voor de uitoefening van de bevoegdheid inzake werkgelegenheid (artikelen 4 en 5 van het decreet van 10 mei 1999)	10 421		
49.36	13.90	Terugbetaling door het Waalse Gewest van de kosten aangegaan voor de invordering van het kijken luisterged	185		
49.41	13.30	Globale dotatie volgens artikel 58septies van de wet van 31.12.1983, ingevoegd bij de wet van 22.12.2000 en gewijzigd bij de wet van 7.01.2002	105 297	4 315 109 612	pm pm
49.42	13.30	Bijkomende dotatie als compensatie voor het klik- en luistergeld	5 033		
49.43	13.30	Bijkomende overschrijving door het Waalse Gewest en/of de federale Staat van de middelen voor de uitoefening van de bevoegdheid inzake werkgelegenheid (artikelen 4 en 5 van het decreet van 10 mei 1999)	2 884		
49.44	13.30	Terugbetaling van het Ministerie van Binnenlandse Zaken voor uitgaven inzake verkiezingen	0		
49.45	13.30	Toelagen in het kader van nationale begeleidingsplannen	1 198		
49.46	13.30	Overschrijving van middelen door de Nationale Loterij	487		
49.47	11.60	Participatie van de CICF (intergouvernementele commissie voor de spoorwegen) aan de kosten van het tracé van de Vennbahn			
76.32	01.25	Opbrengst van de verkoop van onroerende goederen	1 147		
87.20	11.60	Terugbetaling van premies toegekend aan hotelinrichtingen	77		
16.12	01.30	Ontvangsten van het Fonds voor prestaties van de Duitstalige Gemeenschap		592	(1)
16.12	06.43	Ontvangsten van het Fonds voor prestaties van de Duitstalige Gemeenschap aan "Ostbelgieninvest"		0	(2)
16.12	08.20	Ontvangsten van het Fonds ter bevordering van de oprichting van audiovisuele, geluids- en multimediale werken		0	(3)
49.41	06.36	Ontvangsten van het Fonds tot bescherming van het ongeboren leven		22	(4)
49.41	06.20	Ontvangsten van het Fonds van de Duitstalige Gemeenschap voor de afbetaling van schulden		37	(5)
16.12	07.10	Ontvangsten van het Fonds voor de participatie van de Duitstalige Gemeenschap aan de bouw van sociale woningen		0	(6)
49.41	13.10	Ontvangsten van het afschrijvingsfonds van de Duitstalige Gemeenschap		4 293	(7)
			135 492	4 944	
96.11	14.10	Leningen van de Duitstalige Gemeenschap	2 300		
		Totaal	137 792	4 944	

durch die Dotation gespeiste zweckbestimmte Einnahmen

22,00	50,15	(5)
4 293,00	60,11	(7)

4 315,00

EWK                   Europäische Wirtschaftsklassierung  
FUNK                 Europäische funktionale Klassierung

Wij kondigen dit decreet af en bevelen dat het door het *Belgisch Staatsblad* bekendgemaakt wordt.  
Eupen, op 1 december 2003.

K.-H. LAMBERTZ,

Minister-President van de Regering van de Duitstalige Gemeenschap,  
Minister van Werkgelegenheid, Gehandicaptenbeleid, Media en Sport

B. GENTGES,

Minister van Onderwijs en Vorming, Cultuur en Toerisme

H. NIESSEN,

Minister van Jeugd en Gezin, Monumentenzorg, Gezondheid en Sociale Aangelegenheden

—————  
Nota's

(1) .....

---

## MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

D. 2004 — 1826

[C — 2004/33030]

### 16. DEZEMBER 2003 — Dekret über die förderung von kreativen Ateliers (1)

Der Rat der Deutschsprachigen Gemeinschaft hat das Folgende angenommen und wir, Regierung, sanktionieren es:

#### KAPITEL I — *Allgemeine Bestimmungen*

##### Anwendungsbereich

**Artikel 1** - Im Rahmen der zu diesem Zweck verfügbaren Haushaltsmittel gewährt die Regierung Zuschüsse für kreative Ateliers.

Insoweit sie die im vorliegenden Dekret oder aufgrund des Dekretes festgelegten Bedingungen erfüllen, können privatrechtliche Einrichtungen, die zum Ziel haben, schwerpunktmäßig Tätigkeiten im kreativen Bereich durchzuführen, als kreative Ateliers bezuschusst werden.

Die Bezuschussung eines kreativen Ateliers gilt als dessen Anerkennung. Sind die Bedingungen des Artikels 3 seit mindestens einem Jahr nicht mehr erfüllt, so ist nach Anhörung des kreativen Ateliers die Anerkennung gleichzeitig mit dem Anspruch auf Zuschuss entzogen.

##### Begriffsbestimmungen

**Art. 2** - Für die Anwendung des vorliegenden Dekretes versteht man unter:

1. Angebot: jede einzelne durchgeführte Tätigkeit mit einer Mindestdauer von einer Stunde, die das kreative Atelier zur aktiven Teilnahme für jeden Interessenten öffentlich anbietet;
2. kreativ: kulturell oder handwerklich schöpferisch.

#### KAPITEL II — *Zuschussvoraussetzungen*

##### Bedingungen

**Art. 3** - Für die Bezuschussung muss das kreative Atelier folgende Bedingungen erfüllen:

1. seinen Sitz im deutschen Sprachgebiet haben und gemäß seiner Zielsetzung vorrangig im Dienst der Bevölkerung des deutschen Sprachgebiets stehen;
2. allen zugänglich sein;
3. als Vereinigung ohne Gewinnerzielungsabsicht konstituiert sein;
4. über eine Infrastruktur verfügen, die der Zielsetzung, den Tätigkeiten und den Teilnehmern angepasst ist;
5. mindestens seit dem 1. Januar des Kalenderjahres, das dem Jahr der Antragstellung vorangeht, bestehen und eine regelmäßige Tätigkeit ausüben;
6. seine Mitglieder und die Bevölkerung regelmäßig über seine Angebote informieren;
7. eine ordentliche und jederzeit einsehbare autonome Buchführung vorweisen, die eine Kontrolle der zweckmäßigen Verwendung der Zuschüsse ermöglicht;
8. eine Ergebnisrechnung des vorangegangenen Tätigkeitsjahres vorlegen mit Vermerk der Ausgaben, die bereits durch andere Einrichtungen bezuschusst wurden beziehungsweise für die bei anderen Einrichtungen ein Zuschuss beantragt ist;
9. einen Tätigkeitsbericht des vorangegangenen Jahres bis Ende des Monats Februar des laufenden Jahres einreichen.